Inge Herkenrath

In der Hardt 23
56746 Kempenich, 5.5.2015
Tel. 02655 / 942880

Herrn
Horst Berndt

Per Telefax: 02225 / 91 32 39 und per E-Mail

Sehr geehrter Herr Berndt,

das, was ich gestern schon insgeheim befürchtet habe, ist wieder eingetreten, die Heizungsanlage ist **wiederum KOMPLETT aus**.

Lieber Herr Berndt, ich frage mich schon seit Monaten, kommt Ihnen das nicht selbst mehr als lächerlich vor, was hier abgeht?

Da kommt ein Mitarbeiter von Ihnen gestern, arbeitet hier etliche Stunden, die Anlage läuft, irgendwann in der Nacht schaltet sie sich wieder aus.

Was soll man dazu noch sagen?

Ich habe gestern noch eine E-Mail an Herrn Meinhold bei der Firma Zeeh geschickt und Ihnen eine Kopie.

Mein Mann und ich haben es jetzt hier endgültig satt und geben Ihnen und der Firma Zeeh eine **letzte Möglichkeit**, **diese Mißstände hier HEUTE noch abzustellen.**

Wenn das nicht geschieht, werden wir am späten Nachmittag einen Rechtsanwalt einschalten und ich werde den ganzen Vorgang von A bis Z im Internet als Erlebnisbericht beim Kauf einer Wärmepumpe der Firma Mitsubishi und in den örtlichen Zeitungen in Bad Neuenahr und in der zuständigen Zeitung im Erzgebirge veröffentlichen.

Das ist ja hier einfach nicht mehr zu fassen und wir sind nicht mehr bereit, so einen Zustand noch länger hinzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Kopien an:

1. Firma Zeeh, Herrn Meinhold

   Wir geben Ihnen heute noch Gelegenheit, den Zustand hier abzustellen, ansonsten s.o.

2. Herren Bauknecht, Hofer und Davidov c/o Fa. Mitsubishi

   Von Ihnen als Lieferant der Wärmepumpe erwarten wir, dass auch Sie sich hier einmal einschalten, denn Sie können nicht so tun, als ob Sie die Vorgehensweise Ihrer Partner nichts angeht.

   Sollte ich von Ihnen hier heute nichts hören, werde ich mich morgen an Ihr Werk in Japan wenden und Ihre Firma dann natürlich auch dementsprechend im Internet „würdigen“